



„Lichthaus“ stellt aus

BUCHHOLZ :: Die Malgruppe „Lichthaus“ stellt mit ihrer Leiterin Julia Kottenko neue Bilder in der Stadtbücherei Buchholz aus. Julia Kottenko ist in der russischen Stadt Woronesch geboren, besuchte dort die Kunsthochschule und arbeitete als Kunstlehrerin. Seit 1999 lebt sie in Buchholz, malt und gibt Kurse für Erwachsene und Kinder. Seit 2005 leitet sie die Malgruppe „Lichthaus“.

Sa., 7. April, 11 Uhr, Stadtbücherei Buchholz, Kirchenstraße 6, bis 2. Mai

Das Beste in Harburg

Termine und Tipps der Redaktion

Kunst im Garten

SPRÖTZE :: Zum siebten Mal richtet der Dorfverein Sprötze im September die Ausstellung für Kunst und Kunsthandwerk namens „Kunst im Garten“ aus. Aussteller können sich ab sofort dafür anmelden. Ausstellungstermin ist Sonntag, 16. September, 11 bis 17 Uhr auf Timmermanns Hof (Kirchenallee/Sprötzer Bahnhofstraße). Anstelle von Standgeld sind Tortenspenden erwünscht. Anmeldungen nimmt der Vorsitzende Peter Noetzel unter bup.noetzel@t-online.de entgegen



Luft, Holz und Eisen

HANSTEDT :: Der Barockmusik verschrieben hat sich das Ensemble „Luft, Holz und Eisen“ – aus Holz und Eisen sind die Instrumente, die Luft trägt die Stimme der Sängerin und den Schall der Instrumente. Da das Ensemble in wechselnder Besetzung spielt, ergibt sich eine Vielfalt von Stimmungen und Klangfarben. Gespielt werden Werke von Dowland, Telemann, Bach und anderen.

So., 7. April, 18 Uhr, Jakobi-Kirche Hanstedt, Eintritt frei / Spende

Folk mit Trasnú

HARBURG :: Der Name der Band Trasnú kommt aus dem Irisch-Gälischen und bedeutet „Verbindung“. Eine Schnittmenge aus Irish und Scottish Folk bietet die Band um den Multi-Instrumentalisten Guido Plüschke. Der Profimusiker spielt Banjo, Mandoline, Bodran und anderes. Mit dabei sind Cornelius „Zorny“ Bode (Gitarre) und Steffen Gabriel (Tin Whistle, Knopfakkordeon).

Sa., 7. April, 20 Uhr, Fischhalle Harburg, Kanalplatz 16, Eintritt 12 Euro



Musik von Kuba

JESTEBURG :: Das Arned-Soto-Trio präsentiert Musik aus Kuba und Lateinamerika für Herz und Seele. Peggy Sunday, bekannt von den Soltoros, hat in Südamerika ihre zweite Heimat. Gemeinsam mit dem Kubaner Arned Soto Canizares spielt sie die schönsten südamerikanischen Canciones. Begleitet werden die beiden von dem Soltoros-Perkussionisten Jens-Peter Bruns.

Sa., 7. April, 19 Uhr, Café Book, Jesteburg, Kirchweg 3, Eintritt frei

Kabarett in Salzhäusen

SALZHAUSEN :: Können Männer denken? Diese Frage beantwortet Kabarettistin Uta Rotermund. Sie zeigt Tipps der Hunderziehung zur praktischen Anwendung am Mann, die Zuschauer wohnen der spirituellen Erweckung im Waschsalon bei und erfahren, was passiert, wenn ein Mann seine Frau „Mutti“ nennt.

Sa., 7. April, 20 Uhr, Dörpschün Salzhäusen, 20 Euro (Abendkasse), im Vorverkauf 15 Euro (www.vkv-salzhäusen.cortex-tickets.de)



TERMINE

Freitag

BUCHHOLZ
Musical/Show: **The Blues Brothers**, Empore, Breite Straße 10, 20 Uhr (Restkarten)

BUXTEHUDE
Mit dem Hansekaufmann durch Buxtehude, Führung, Historisches Rathaus, Breite Straße 2, 18 Uhr, 7 Euro

HARBURG
5. Voice Power Gospelkonzert zugunsten der SOS-Kinderdörfer, Rieckhof, Rieckhoffstraße 12, 20 Uhr, 15 Euro

Vera & Joy, Mediterraner Souljazz aus Barcelona, Komm du, Buxtehuder Str. 13, 20 Uhr, Eintritt frei / Spende

SuedLese: „Judas“, St.-Johannis-Kirche, Bremer Str. 9, 20 Uhr

Film: Die Dreigroschenoper, Kulturwerkstatt, Kanalplatz 6, 20 Uhr, 5 Euro

SCHNEVERDINGEN
KultLegenden: **Frank Zappa**, Kulturstellmacherei, Oststraße 31, 20 Uhr, Eintritt frei

STADE
Horst Schroth Staudum, 19.45 Uhr

VAHRENDORF
Vortrag: „Jäger der Nacht - Einblicke in das Leben einer Fledermaus“, Erlöserkirche, Museums- weg 32, 19 Uhr

WILHELMSBURG
10. Elbinsel-Gipsy-Festival, Bürgerhaus Wilhelm- burg, Mengestraße 20, 15 Euro

KONTAKT ZUR REDAKTION

E-Mail: harburg@abendblatt.de
Telefon Sekretariat: 040/ 766 225 11
Redaktionsleitung: 040/ 766 225 99
Frank Ilse (l): 040/ 766 225 99
stellv. Redaktionsleitung: 040/ 766 225 25
Jan-Eric Lindner (el): 040/ 766 225 25
Redaktion:
Uwe Priesterbach (sp): 040/ 766 225 18
Rolf Zamponi (rz): 040/ 766 225 22
Lutz Kastendieck (luka): 040/ 766 225 13
Jörg Riefenstahl (JR): 040/ 766 225 17
Angelika Hillmer (hi): 040/ 766 225 21
Katharina Gefliker (kg): 040/ 766 225 16
Lena Thiele (let): 040/ 766 225 30
Sport:
Markus Steinbrück (msb): 040/ 766 225 20
Abo-Service 040/ 55 44 71 700



Der Kunstverein Buchholz zeigt eine Ausstellung mit Bildern von Gerhard Fietz

HA/Gerhard Fietz

Der Weg zum absoluten Bild

Ausstellung im Kunstverein Buchholz zeigt Werke von Gerhard Fietz, der in Bleckede lebte

BUCHHOLZ :: „Auf dem Weg zum absoluten Bild“ können die Besucher im Kunstverein Buchholz dem Künstler Gerhard Fietz (1910–1997) folgen. Die Ausstellung wird am Sonntag eröffnet und ist bis Mitte Mai zu sehen. Neue Ansätze, Reflexionen, Experimente mit dem bildnerischen Vokabular bestimmen den künstlerischen Weg von Gerhard Fietz. Die geschlossene Form löst sich auf, der Bildraum wird zum Farbraum. Bald übernimmt die Farbe die Funktionen der Form und Linie, um am Ende selbst strukturiert und mit neuem reliefartigem Ausdruck hervorzutreten.

1949 zählte Fietz zu den Gründern der Künstlergruppe ZEN 49, die nicht-gegenständliche Kunst einem breiten Publikum näherbringen wollte. Mit Beginn der 1970er-Jahre ging der Künstler den Schritt zur autarken Farbe, die aus eigener Kraft Thema und Inhalt des Bildvorgangs wird. Er untersuchte die Proportionalität von Farbe und von geometrischen Formen sowie die Möglichkeiten der Farbe innerhalb geometrischer Abgrenzungen. Das Kolorit steigerte er dabei, den Gesetzen der Kontrastwirkungen folgend, zunehmend zu ungebrochenen, reinen Tönen. Mathematisch exakte Linien, Flächen, Dreie-

cke, Kreise, puristische Formen bestimmen die Arbeiten dieser Zeit. Das Spätwerk von Gerhard Fietz entstand nach dem Ende der Verpflichtung als Hochschullehrer und seinem Umzug nach Göddingen bei Bleckede im Jahr 1979. In Göddingen, fern vom Getriebe der Großstadt, fanden sie Gestalt, hier setzte er seine philosophische Lebensanschauung und seine Reflexionen in neue Ausdrucksformen freier, farbenreicher Malerei um.

Gerhard Fietz: Auf dem Weg zum absoluten Bild, Ausstellung im Kunstverein Buchholz, Kirchenstraße 6, Eröffnung Sonntag, 8.

April, 11 Uhr, Ausstellung bis 13. Mai, dienstags bis freitags 16 bis 18 Uhr, sonnabends und sonntags 11 bis 17 Uhr
Exkursion Sonnabend, 21. April, Kunsthalle Emden: American Dream - Amerikanischer Realismus 1965–2017, Kosten: 50 Euro (Busfahrt, Eintritt, Führung, Imbiss), Anmeldung und Infos unter Tel. 04181/3800868, Tel. 04188/888133 und exkursion@kunstverein-buchholz.de
Workshop Sonnabend, 21. April, 14 bis 18 Uhr: Zeichnungen zu Gerhard Fietz, Leitung Jendrik Helle, Kosten: 5 Euro, Material wird gestellt, Anmeldung bis 12. April unter Tel. 04181/31741 oder workshop@kunstverein-buchholz.de

KINOPROGRAMM

AKTUELLE FILME
Harburg, CinemaxX (Tel. 040/76793939)
Ghostland Fr+Sa 20.10/23.20, So 20.15, Mo 20.15, Di 20.20, Mi 20.20, **Ready Player One** Sa 14.40, So 14.20, Fr, Mo-Mi 14, **3D mit Pause** Fr 19.50, Sa 20.15, So 19.45, Mo-19.50, **in 3D** Fr 17.23, Sa 16.50, So-Di 16.30, **Ailecek Saskiniz OmU** Fr 22.50, Sa 23.15, So 17.40, Mo-Mi 17.10, Mi auch 17.20, **Black Panther** Fr 20, Sa/Mo/Mi 16.50, So 20.30, Di 20.10, **in 3D** Fr 16.50/23, Sa 20, So 17.15, Mo+Mi 20.10, Di 16.50, **Die Biene Maja - Die Honigspiele** Sa+So 12, **Die kleine Hexe** Fr 14.15, Sa+So 12, **Fifty Shades of Grey - Befreite Lust** Fr 20.10, Sa 20.20, So 20.30, **Fünf Freunde** Sa+So 14.40, Fr, Mo-Mi 14.15, **Hilfe, ich hab meine Eltern geschruppft** Sa+So 12, **Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer** Fr 14/17.10, Sa 12/14/17.30, So 12/14.30/17.30, Mo-Mi 14.20/17.15, **Lucky** Mo 17.15, Di 20.15, **Midnight Sun** Sa 18, So 15.15, Mo-Mi 14.15, **Pacific Rim: Uprising** Fr+Sa 14/17, So 14/17.20, Mo 14.10/17.20, Di 14.10/17.20/20.20, Mi 14.10, **in 3D** Fr 20.10/23.10, Sa 20.20/22.45, So 20.20, Mo 20.20, Mi 20.20, **Peter Hase** Fr 14/17, Sa 12/14.30/17, So 12/14.30/17.10, Mo-Mi 14/17, **Red Sparrow** Fr 19.50, Sa 19.50/22.50, So 20.20, Mo 20.20, Di 20.20, Mi 20.20, **Tomb Raider** Sa 14.30, Mi 20, **in 3D** Fr 20.10, Sa 19.45, So 20.10, Mo+Di 20.30, **Unsere Erde 2** Fr 14.10/17.20, Sa 14.20/17.30, So 17.40, Di+Mi 17.20, **Verpiss Dich, Schneewittchen** Fr 17.20/23.15, Sa 23.20, So 14.50, Mo-Mi 14.30

Buchholz, Movieplexx (Tel. 04181/7931)
Jim Knopf tgl. 15/17.30, Sa+So auch 12.30, **Arthur & Clair** So-Mi 20, Fr+Sa 19.45, Mo 11/11/13 (Seniorenmatinee), **Molly's Game** Fr+Sa 22, **Furosato - Wunde Heimat** So 12.30, **Peter Hase** tgl. 15, Sa auch 12.30, **Fünf Freunde Teil 5** tgl. 17.15, **Die Verlegerin** Fr, Sa, Di 19.30, **Red Sparrow** So, Mo, Mi 19.30, Fr, Sa 22
Neu Wulmstorf, Das Kino (Tel. 040/7008547)
Jim Knopf tgl. 20, Fr-So, Mi auch 17, Sa+So auch 14

Kino Winsen (Tel. 04171/64300)
Ready Player One tgl. 17, in 3D. tgl. 19.50 (Mo 19.45), Fr+Sa auch 22.15, **Midnight Sun - Alles für dich** tgl. 18, Fr+Sa auch 22.40, **Filmcafé: Kaffee mit Milch und Stress** Mi 15.15, **Three Billboards outside Ebbing, Missouri** Mo 19.45, **Die Verlegerin** tgl. 19.45 (außer Mo), **Red Sparrow** Fr+Sa 22.10, **Unsere Erde 2** Fr-Mi 14.45, **Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**, tgl. 15/17.25/20, Sa+So auch 12.40, **14.5 statt 15**, **Peter Hase** tgl. 14/16, Sa+So auch 12, **Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier** Sa+So 12.15,

Buxtehude City-Kino (Tel. 04161/600 556)
Ready Player One Fr, Mo-Mi 16, Sa/So 14, in 3D: tgl. 20, Sa+So auch 16.45, Sa auch 23, **Unsere Erde 2** Fr, So, Di, Mi 17.45, Sa+Mo 20.30, **Jim Knopf** Fr, Mo, Di, Mi 15/17.30/19.30, Sa+So 14/16.45/19.30, **Die Biene Maja 2** So 11, **Peter Hase** tgl. 15.30, Sa+So auch 13, **Das schweigende Klassenzimmer** Sa+Mo 17.45, So 11, Mi 20.30, **Tomb Raider 3D** Sa 22, **Red Sparrow** Fr 20.30, So 11/20.30, **Kino für Frauen: Der Wein und der Wind** Di 19.45, **Winchester: Das Haus der Verdammten** Sa 23

Ein Abend für Frank Zappa

Kulturverein Schneverdingen lädt zur Reihe KultLegenden

SCHNEVERDINGEN :: In der beliebten KultLegenden-Reihe des Kulturvereins Schneverdingen gibt es am Freitag Konzertfilme und Hintergründe zu Frank Zappa. Zu den charismatischsten und legendärsten Künstlern der modernen Musikgeschichte gehören sicherlich Frank Zappa und seine Band The Mothers of Invention. Von seiner nach wie vor riesigen Fangemeinde wird Zappa als Genie, Übervater an der Gitarre und als Mozart des 20. Jahrhunderts bezeichnet. Leider ist er wie so viele andere Legenden der Rockmusik viel zu früh von uns gegangen. Aufgrund seiner unermüdbaren Schaffenskraft hat der geniale Komponist und Songschreiber eine Vielzahl von Werken hinterlassen, die in der Musikwelt ihresgleichen suchen. Zappas Songs zeichnen vor allem ein



Der Rockmusiker Frank Zappa
HA/Archiv

zynisches und politisch selten korrektes Bild des American Way of Life. Seine sarkastische Ironie, die Zweideutigkeit seiner humorigen Texte sorgten immer wieder für Ärger mit den Zensurbehörden der USA. Er selbst hat sich vornehmlich als Komponist gesehen, für seine vielen Fans ist Frank Zappa vor allem einer der besten und begnadetsten Gitarrenspieler überhaupt.

Der Kulturverein Schneverdingen präsentiert „Frank Zappa with Mothers & Son“ mit einer Retrospektive über sein Leben und künstlerisches Werk anhand von Videos und Konzertmitschnitten: von den Anfängen seiner Laufbahn über die Zeit mit den Mothers of Invention mit seinen Erfolgen in den 70er-Jahren bis hin zu seinem Hit „Bobby Brown“ in den 80er-Jahren. Neben Konzertausschnitten von Zappa und den Mothers of Invention gibt es Livemitschnitte seines Sohns Dweezil Zappa in hochwertiger Qualität, dazu Hintergründe, Kuriositäten und Anekdoten aus der Historie des Musikgenies Frank Zappa. Durch den Abend führt Moderator Frank.

Freitag, 6. April, 20 Uhr, KulturStellmacherei, Oststraße 31, Schneverdingen, Eintritt

Zwei Konzerte im Juni

Vorverkaufstart für Buxtehuder Jugendsinfonieorchester am Montag, 9. April

BUXTEHUDE :: Das Jugendsinfonieorchester Buxtehude gibt am Freitag, 15., und Sonnabend, 16. Juni, seine Sommerkonzerte auf der Halepaghen-Bühne in Buxtehude. Auf dem Programm stehen von Modest Mussorgsky „Eine Nacht auf dem kahlen Berge“, von Leonardo Vinci die Ouvertüre Artaserse, von Georg Friedrich Händel „Ombra mai fu“ aus Serese, von Wolfgang Amadeus Mozart Ouvertüre und „Voi che sapete“ aus Figaros Hochzeit, von Gioachino Rossini Ouvertüre und „Una voce poco fa“ aus „Barbiere di Siviglia“, von Richard Strauss die Mondscheinmusik, von Charles Gounod „Faites lui mes aveux“ aus „Faust“, von Engelbert Humperdinck „Sandmann“ aus Hänsel und Gretel mit Solistin Anna-Lisa Gebhardt (Mezzosopran). Außerdem spielt das

Orchester vier Popsongs mit der Band „Whale in the desert“ von Georg Anisimov: „Imagination“, „Bahamas“, „Little boxes“ und „Overdose“. Das Jugendsinfonieorchester Buxtehude ist eine feste Größe im kulturellen Leben der Hansestadt Buxtehude geworden.

Vorverkauf ab Montag, 9. April, im Servicecenter Kultur und Tourismus, Breite Straße 2, und im Internet auf www.buxtehude.de. Keine Abendkasse. 15 Euro, ermäßigt fünf Euro.
Konzert: Freitag, 15. Juni, und Sonnabend, 16. Juni, jeweils 20 Uhr, Halepaghen-Bühne, Konopkastraße 5, Buxtehude



Das Jugendsinfonieorchester Buxtehude

HA/Andreas Wollmann